



Digitale EUHA-Frühjahrstagung: „Ist bereits voll im Gange“

(Mainz, 30. März 2021) **Am 26. März 2021 ist die Europäische Union der Hörakustiker e. V. erfolgreich in das Veranstaltungsjahr 2021 gestartet: Die erste Digitale EUHA-Frühjahrstagung hatte mit knapp 1.000 Teilnehmern mehr als doppelt so viele Teilnehmer als die Landestagungen in den Vorjahren. An diesem Tag standen die Referenten der EUHA-Fachvorträge exklusiv für den Live-Chat zur Verfügung.**

Den Auftakt macht Jakob Stephan Baschab, Hauptgeschäftsführer der Bundesinnung der Hörakustiker KdöR (biha). Er hat aktuelle Themen mitgebracht und informiert aus berufspolitischer Sicht u. a. über Zahlen und Verhandlungen mit dem GKV-Spitzenverband, Themen wie Reparaturtausch, Teleaudiologie, Hausbesuche sowie die EU-Medizinprodukteverordnung (MDR). Weitere aktuelle Inhalte der Experten drehen sich um den Freiburger Einsilbertest und E-Learning. Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat analysiert die Zusammenarbeit von Hörakustikern und HNO-Ärzten bei der CI-Versorgung und zeigt Wege der Kooperation auf. Erich Bayer nimmt die Dienstleistungsoptimierung von Hörakustikern in der Pandemie unter die Lupe. Eric Wandke präsentiert Erfahrungen aus der Praxis aus dem Bereich Teleaudiologie. Zudem gibt es Neues zur In-situ-Anpassung sowie zur Otoplastik. Weitere Anpassthemen drehen sich um den Einfluss der binauralen breitbandigen Lautheitssummation auf die Hörgeräteanpassung, und der Bereich „Freifeldkopfhörer versus Lautsprecher“ wird ebenfalls beleuchtet. Kommunikationsexperte Michael Kienzle gibt ganz konkrete Tipps, wie mit digitalen Medien professionell kommuniziert wird.

Individuelle Fortbildung

Die EUHA-Fachvorträge werden in den Levels „Basic“ und „Advanced“ angeboten. Somit kann jeder vom Azubi bis zum Meister davon profitieren. Beate Gromke, Präsidentin der Europäischen Union der Hörakustiker e. V.: „Ich freue mich, dass die EUHA dieses neue digitale Format zur individuellen Fortbildung anbietet, und lege es allen Hörakustikerinnen und Hörakustikern ans Herz. Es ist ideal, um sich in Zeiten der Pandemie neues Wissen anzueignen. Zum einen gibt es verschiedene Levels, zum anderen können einzelne Themen vertieft und Vortragsfolien intensiv studiert werden. Die Plattform ist selbsterklärend und die Abstracts geben einen Überblick über die Vortragsinhalte.“

Themenvorträge der Hersteller

Das Programm setzt sich aus zwei Teilen zusammen: Neben den EUHA-Fachvorträgen werden spezielle Themenvorträge der Hersteller präsentiert. Hier geht es um Bereiche wie natürliches Hören, eine neue Hybrid-Technologie wird vorgestellt, das Thema „Hörakustiker oder Verkäufer?“ wird aufgegriffen. Es wird ein

Blick auf ein Jahr KI-gestützte Hörgeräteanpassung geworfen und gezeigt, was neben einer exzellenten Akkutechnologie noch zu „brillantem Hören“ gehört. Ein neues Klangwunder der Economy Class wird vorgestellt und demonstriert, wie die nächste Innovationsebene von moderner Hörtechnologie aussieht.

Die EUHA hat einmal mehr gezeigt, dass sie schnell auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren und ansprechende Veranstaltungsformate im digitalen Format innerhalb kurzer Zeit umsetzen und anbieten kann. Sämtliche Vorträge stehen bis zum 31. Mai on demand zur Verfügung, eine Registrierung ist jederzeit möglich. Darüber hinaus werden unter <https://www.euha.org/veranstaltungen/euha-fruehjahrstagung/sponsoren/> verschiedene Herstellerprofile der Sponsoren vorgestellt.

Digitale EUHA-Frühjahrstagung in Kürze

Termin: 26. März bis 31. Mai 2021 on demand

Programme: <https://www.euha.org/veranstaltungen/digitale-euha-fruehjahrstagung/>

Registrierung: <https://euha.techcast.cloud/digitale-euha-fruehjahrstagung>

Kontakt

Europäische Union der Hörakustiker e. V.
Sabine Stübe-Kirchhof
Saarstraße 52
55122 Mainz
Deutschland

Tel: +49 (0) 61 31 / 28 30-14

Fax: +49 (0) 61 31 / 28 30-30

E-Mail: presse@euha.org

Web: www.euha.org

www.facebook.com/EUHAeV/

www.linkedin.com/company/euha-ev

www.xing.com/xbp/pages/europaeische-union-der-hoerakustiker-e-v